

## Spielbericht SK Lugas Tulbing - Klosterneuburg (6.9.2009)

Ergebnis: 10:0 (6:0)

Tore: R. Barath (3), Plisnic (3), Müller (2), Köpf, Wilfing

Aufstellung:

Wegscheider; F. Pferschinger, Kosiba, Gebhard (58. Yagan), L. Barath (79. Roll); Kubistel, Wilfing, Plisnic; Müller (58. A. Bronja), R. Barath, Köpf

Spielverlauf:

Von Beginn an eine einseitige Partie, wobei uns die Gäste aus Klosterneuburg den Gefallen taten, sich nicht hinten hinein zu stellen, sondern permanent auf Abseits zu spielen (meist schon an der Mittellinie) und damit die Räume für unsere schnellen Offensivspieler aufzumachen. Das 1:0 fiel in der 7. Minute, als Daniel Köpf nach einem weiten Kosiba-Pass links auf und davon ging und nach einem guten Haken mustergültig für Raphi Barath aufspielte, der keine große Mühe mehr hatte, den Tormann zu bezwingen. Gleich danach scheiterte Stephan Wilfing mit einem guten Schuss, der nur knapp über die Latte strich. In der 12. Min. kam Klosterneuburg erstmals nach einem Freistoß vor unser Tor, der Kopfball der Stürmers ging aber daneben. In der 14. Min. klappte die Abseitsfalle der Gäste wieder nicht, neuerlich ging Daniel links durch und Raphi verwertete seine Vorlage zum 2:0. Fast eine Kopie davon der nächste Treffer nur zwei Minuten später - weiter Pass von Brano Kubistel auf Daniel - Stanglpass und Slavan Plisnic vollendete. In der 22. Min. lief Raphi allein auf den Goalie zu, sein Schuss fiel allerdings zu schwach aus. In der 24. Min. wieder ein weites Zuspiel auf Raphi, dessen Stanglpass wiederum Slavan im Tor unterbrachte. In der 31. Min. zeichnete sich Oli bei einem Weitschuss aus und lenkte die Kugel in den Corner, im Gegenstoß kam Tom Müller rechts durch, bei seinem Pass auf Slavan beging dieser allerdings ein Foul am Gegenspieler. Etliche weitere Topmöglichkeiten verhinderte der Schiedsrichter, der unsere Jungs mehrmals wegen Abseits zurückpiff und damit öfter falsch lag, da unsere Spieler bei Ballabgabe noch in der eigenen Hälfte starteten. Ebenso wurde uns in der 39. Min. ein klarer Elfmeter nach Foul an Raphi vorenthalten. Eine weitere Möglichkeit, die Abseitsfalle auszuschalten, zeigte dann in der 41. Min. Stephan Wilfing, der ein Solo durch die Abwehr der Gäste startete, dann auch noch den Goalie überspielte und trocken auf 5:0 stellte. Noch knapp vor der Pause lief Tom rechts allen auf und davon, überspielte den Tormann und netzte zum 6:0. In der 2. Spielhälfte setzten unsere Jungs sofort wieder nach, scheiterten aber in der

48. Min., als Brano nach toller Slavan-Vorarbeit dessen Flanke volley abnahm, aber direkt den Tormann traf. Gleich danach ein tolles Daniel-Solo, seinen Schuss konnte jedoch neuerlich der Goalie entschärfen. In der 54. Min. setzte sich Tom rechts durch, konnte auch durch Fouls nicht gestoppt werden und Slavan verwertete seinen Stanglpass zum 7:0, ehe zwei Minuten später Tom selbst - nach toller Daniel-Vorarbeit - zum 8:0 netzte. Rollende Angriffe und wunderschöne Aktionen am laufenden Band begeisterten unser Publikum. Nach einer Daniel-Flanke verzog Slavan per Kopf am langen Eck vorbei, ehe der an diesem Tag überragende und nie zu haltende Daniel in der 63. Min. das 9:0 durch Raphi mustergültig vorbereitete. Schon eine Minute später traf er mit einem Heber leider nur die Latte, ehe der Topvorbereiter dieses Spiels in der 73. Min. doch noch selbst zum Torerfolg kam - Dani verwertete einen Elfmeter nach Foul an Raphi zum Endstand von 10:0 - dem ersten zweistelligen Meisterschaftssieg unseres Teams. Dass wir auch im vierten Spiel in Folge keinen Treffer hinnehmen mussten, war nicht nur unserer starken Abwehr, sondern vor allem auch Tormann Oli zu danken, der in der 74. Min. bei der einzig ernst zu nehmenden Chance der Gäste mit einer tollen Parade seine Gehäuse sauber hielt. In der Schlussphase ließen wir etwas die Konzentration vermissen, sonst hätte der Sieg noch klar höher ausfallen können. Nach einer tollen Aktion über Slavan und Amer knallte Raphi die Kugel über das Tor, nach einem Abwehrfehler der Gäste kam neuerlich Raphi zum Ball, sein Pass auf Amer ging allerdings in dessen Rücken und in der 81. Min. scheiterte erneut Raphi am Tormann.

#### Fazit:

Ein Klassespiel unserer Jungs gegen einen allerdings schwachen Gegner, dessen Taktik in die Hose ging. Überzeugende Leistungen aller Spieler mit einem diesmal herausragenden Daniel Köpf als Assistgeber von 5 Treffern. Der 18. Sieg in Serie bei einem Torverhältnis von 144:33 und die Tabellenführung in dieser Saison ohne Punkteverlust bei 26:0(!) Toren zeigen unser Potential, das wir hoffentlich auch in den nächsten Begegnungen abrufen werden können.